

Jahresabschluss 2014/15

Conference Call Präsentation, 21. Mai 2015

Thomas Kölbl (CFO)



Disclaimer

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Ein Überblick über die Risiken gibt der Risiko- und Chancenbericht im Geschäftsbericht 2014/15 auf den Seiten 80 bis 91. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

In dieser Präsentation können bei Prozentangaben und Zahlen Rundungsdifferenzen auftreten. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Anwendung IFRS 11 Änderungen ab Geschäftsjahr 2013/14.

Schriftliche und bildliche Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:

→
± 1%
stabil

↘/↗
± 1-4%
leicht

↘↘/↗↗
± 4-10%
moderat

↘↘↘/↗↗↗
> / < 10%
deutlich

Überblick

1. Financial Highlights	Seite 4
2. Jahresabschluss 2014/15	Seite 6
3. Entwicklung Segmente	
■ Zucker	Seite 15
■ Spezialitäten	Seite 20
■ CropEnergies	Seite 24
■ Frucht	Seite 28
4. Ausblick	Seite 31
5. Appendix	Seite 44

Financial Highlights – Geschäftsjahr 2014/15

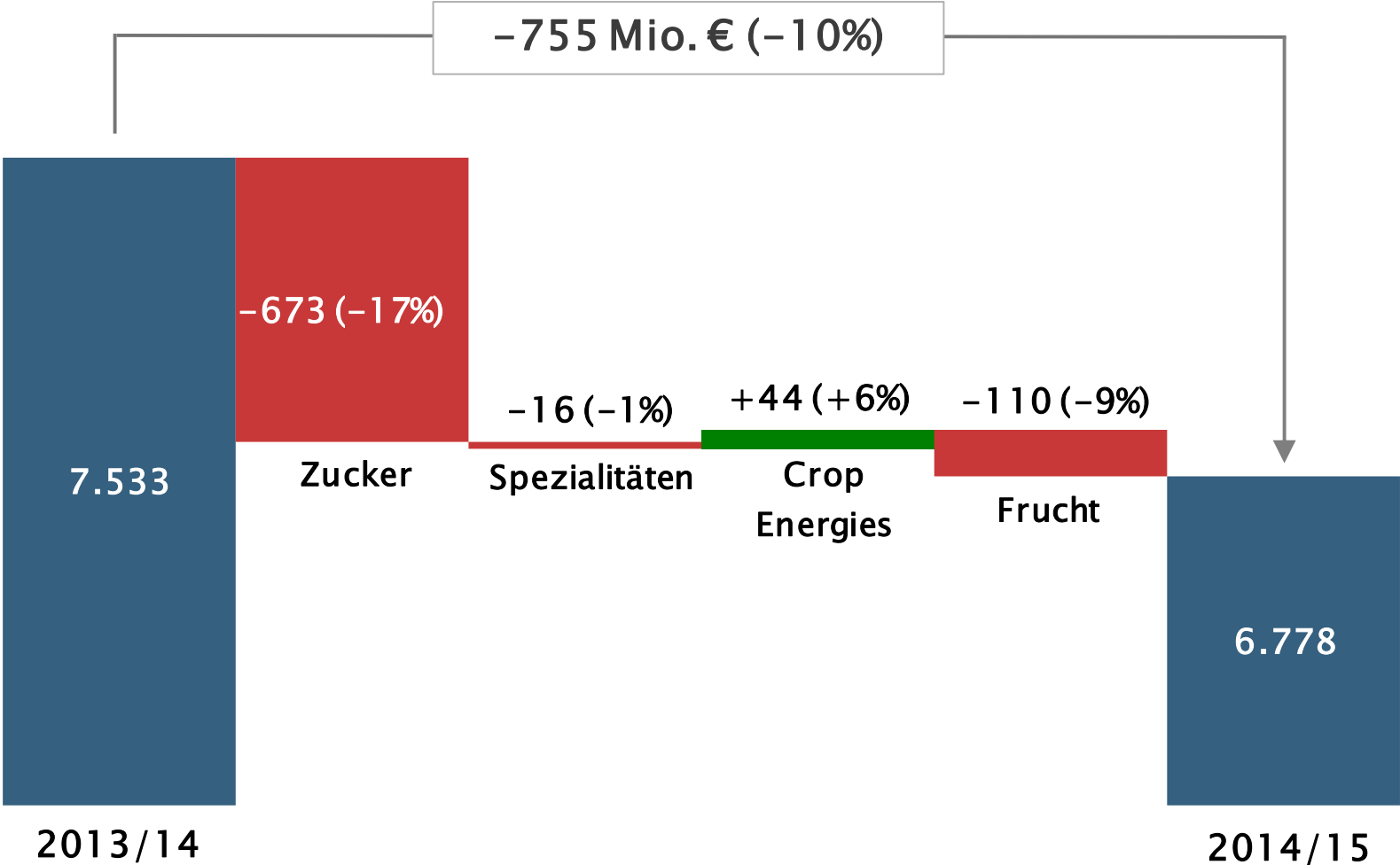
- Konzernumsatz mit deutlichem Rückgang auf **6.778** (7.533) Mio. €
- Operatives Konzernergebnis sinkt deutlich auf **181** (622) Mio. €
- Cashflow sinkt deutlich auf **389** (697) Mio. €
- Ergebnis je Aktie sinkt auf **0,10 €** (1,37 €); ohne Sondereffekte **0,63 €**
- Begrenzter Anstieg Nettofinanzschulden, trotz ...
 - ...Ergebnisrückgang,
 - ...hohem Investitionsniveau,
- nur um **57 Mio. €** auf **593** (536) Mio. €

Überblick

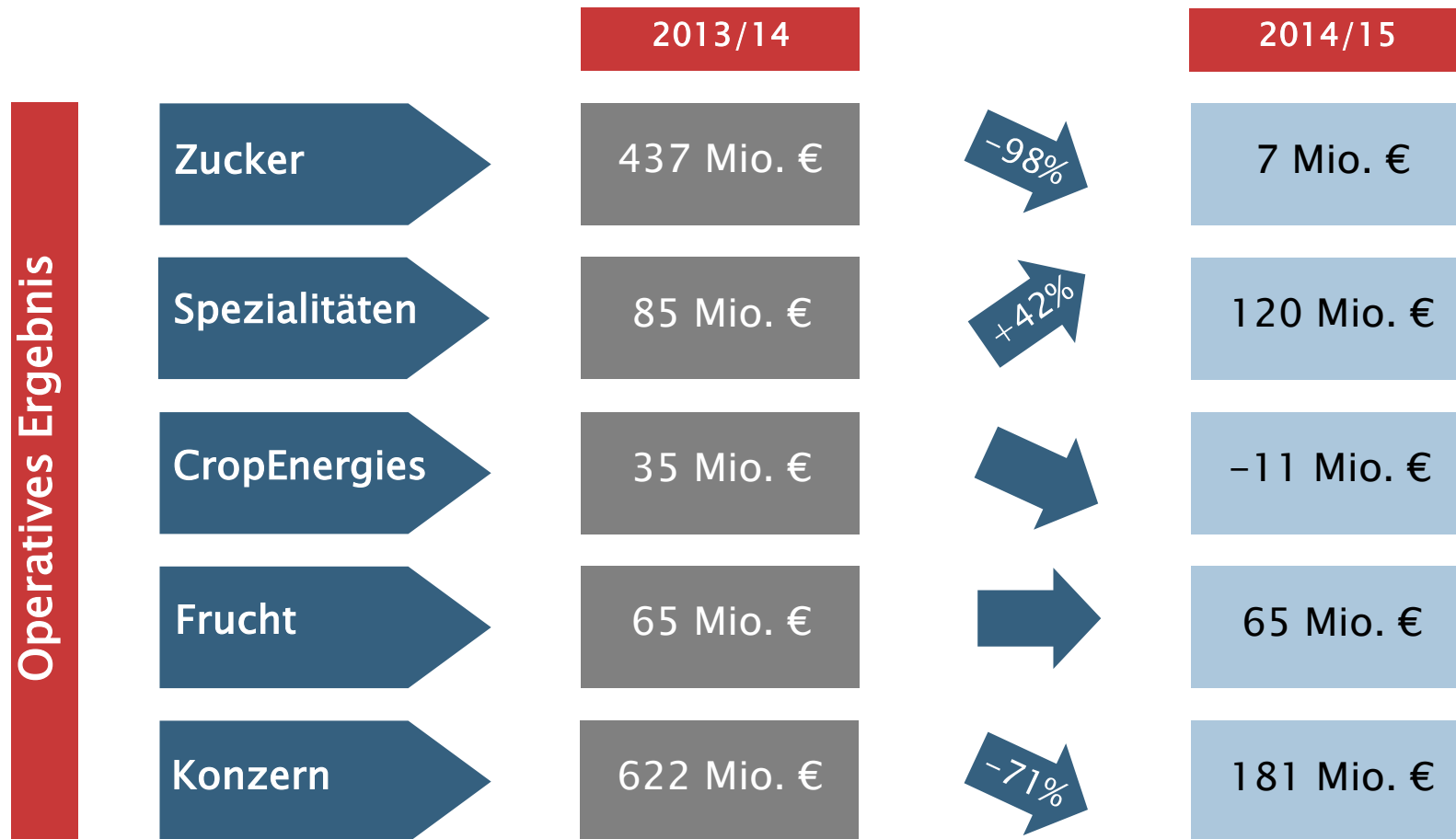
1. Financial Highlights	Seite 4
2. Jahresabschluss 2014/15	Seite 6
3. Entwicklung Segmente	
■ Zucker	Seite 15
■ Spezialitäten	Seite 20
■ CropEnergies	Seite 24
■ Frucht	Seite 28
4. Ausblick	Seite 31
5. Appendix	Seite 44

Umsatzentwicklung

(Mio. €)



Operative Ergebnisentwicklung der Segmente



Ergebnis vor Ertragsteuern

(Mio. €)	2014/15	2013/14	Δ
Umsatzerlöse	6.778	7.533	-755
Operatives Ergebnis	181	622	-441
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	-44	-116	72
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	22	48	-26
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	159	554	-395
Finanzergebnis	-32	-63	31
Ergebnis vor Ertragsteuern	127	491	-364

- Ergebnis aus Restrukturierung und Sondereinflüssen:
 - Wesentliche Belastungen: Vorruhestandsprogramm Belgien, Schließung Rohzuckerraffination Frankreich, vorübergehende Stilllegung Bioethanolfabrik Großbritannien
 - Wesentliche Erträge: Verkauf Werksgelände Groß-Gerau, Beendigung Rechtsstreitigkeiten Italien und Belgien
- Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen:
 - Segment Zucker mit -5 (20) Mio. €, Rückgang insbesondere aufgrund Entwicklung bei ED&F Man
 - Segment Spezialitäten mit 27 (29) Mio. €; anteiliges Ergebnis Stärke- und Bioethanolaktivitäten der Hungrana-Gruppe
- Finanzergebnis:
 - Zinsergebnis bei gestiegener Durchschnittverschuldung und geringeren Zinssätzen von -41 auf -34 Mio. € verbessert; sonstiges Finanzergebnis von -22 auf +2 Mio. € verbessert (Vorjahr belastet durch Währungsverluste von Tochtergesellschaften in Osteuropa sowie Süd- bzw. Mittelamerika)

Ergebnis je Aktie

(Mio. €)	2014/15	2013/14	Δ
Ergebnis vor Ertragsteuern	127	491	-364
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-53	-104	51
Konzernjahresüberschuss	74	387	-313
davon Anteile Aktionäre Südzucker AG	20	280	-260
davon Hybrid-Eigenkapital	26	26	0
davon sonstige nicht beherrschende Anteile	28	81	-53
Ergebnis je Aktie (€)	0,10	1,37	-1,27

- Konzern-Steuerquote 42 (21) %. Ohne die zusätzliche Steuerbelastung durch die vorübergehenden Stilllegung der Bioethanolanlage am Standort Wilton, Großbritannien läge die Steuerquote bei 25 %.
- Minderheitenanteile betreffen überwiegend die Miteigentümer der AGRANA-Gruppe sowie der CropEnergies-Gruppe.
- Ergebnis je Aktie: 0,10 €/Aktie; ohne Sondereffekte 0,63 €/Aktie
- Vorschlag Dividende: 0,25 (0,50) €/Aktie
- Ausschüttungsquote unter Berücksichtigung Sondereffekte: 40 (36) %

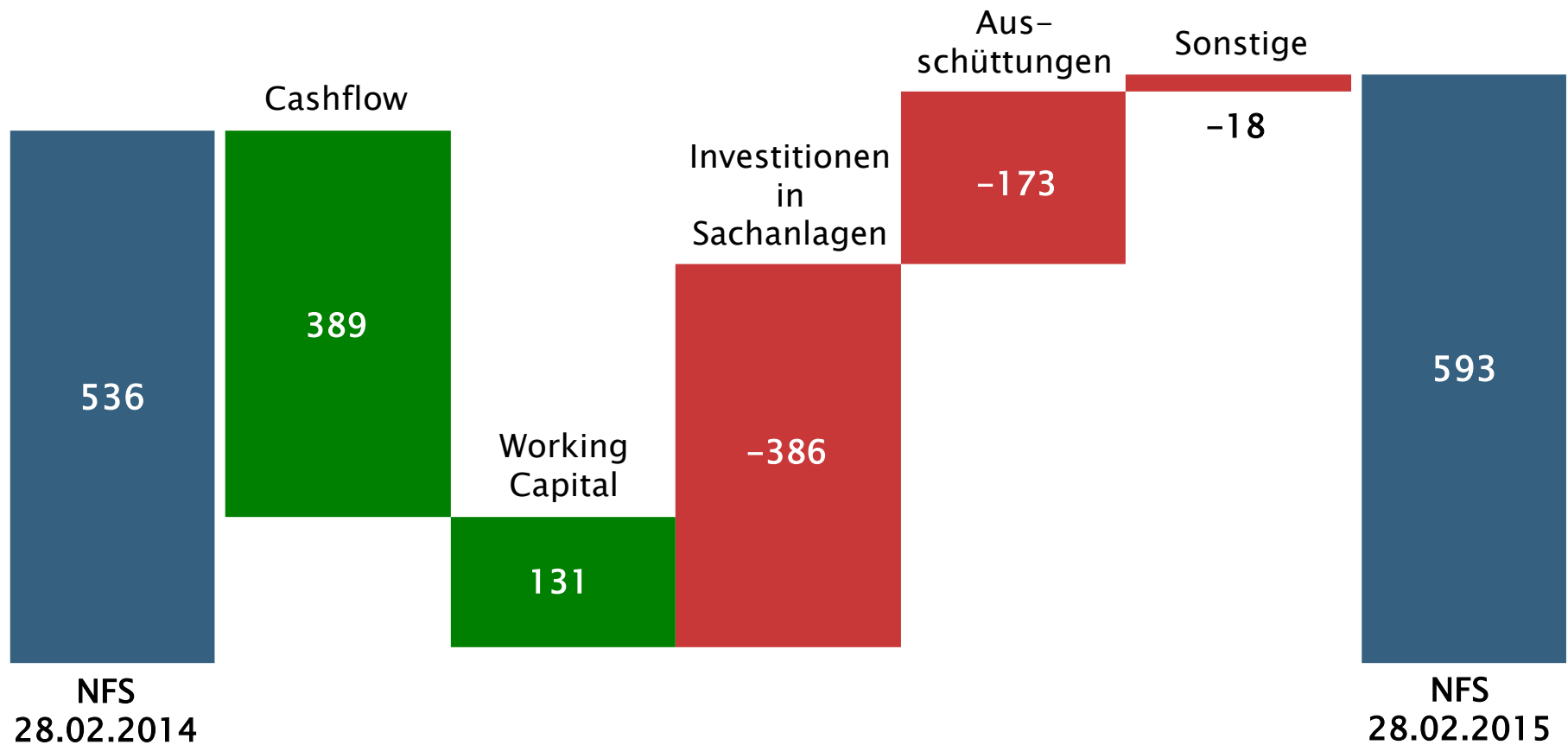
Investitionen und Abschreibungen

(Mio. €)	2014/15	2013/14	Δ		2014/15
Sachanlagen	386	377	9	Abschreibungen	272
Zucker	186	197	-11	Zucker	126
Spezialitäten	125	110	15	Spezialitäten	72
CropEnergies	32	18	14	CropEnergies	36
Frucht	43	52	-9	Frucht	38
Finanzanlagen	1	22	-21		
Summe Investitionen	387	399	-12		
Aufstockung an Tochterunternehmen	33	193	-160		
- Kapitalerhöhung/-herabsetzung	0	62	-62		
Gesamt	420	530	-110		

- ➔ Angekündigte Sachanlageinvestitionen von 450 bis 500 Mio. € deutlich unterschritten
- ➔ Erweiterungsinvestitionen erfolgreich fortgeführt bzw. umgesetzt: Neu- und Umbau Hauptverwaltung Mannheim, Bau Stärkefabrik Zeitz, Errichtung Biomassekessel bei BENE0 in Chile, Neutralalkoholanlage in Zeitz, viertes Fruchtzubereitungswerk in den USA
- ➔ Aufstockung an Tochterunternehmen entfällt maßgeblich auf den Erwerb der Minderheitenanteile an der AGRANA Bioethanol GmbH durch die AGRANA Stärke GmbH

Begrenzter Anstieg der Nettofinanzschulden

(Mio. €)



Unverändert solide Bilanzkennzahlen

(Mio. €)	29.02.2012	28.02.2013	28.02.2014	28.02.2015
Bilanzsumme	8.289	8.806	8.663	8.474
Eigenkapital (EK)	3.970	4.731	4.625	4.461
EK-Quote	47,9%	53,7%	53,4%	52,6%
Nettofinanzschulden (NFS)	791	464	536	593
Verschuldungsgrad (NFS/EK)	19,9%	9,8%	11,6%	13,3%
Cashflow	823	996	697	389
NFS/Cashflow	1,0x	0,5x	0,8x	1,5x
Goodwill	1.141	1.147	1.145	1.145
Sachanlagen*	2.605	2.676	2.699	2.832
Working Capital	1.848	2.015	1.916	1.787
Capital Employed**	5.707	5.950	5.873	5.877
RoCE	13,2%	16,3%	10,6%	3,1%

* Einschließlich immaterieller Vermögenswerte

** Anpassung Segment Frucht: Buchwerte des Goodwills werden auf Ebene der direkten Beteiligung der Muttergesellschaft zugeordnet

Jahresziele 2014/15 erreicht*

	Ausblick 2014/15	Ist 2014/15	
Umsatz	~ 7,0 Mrd. €	6,8 Mrd. €	<input checked="" type="checkbox"/>
Operatives Ergebnis**	~ 200 Mio. €	181 Mio. €	<input checked="" type="checkbox"/>
Investitionen***	~ 450 – 500 Mio. €	386 Mio. €	<input checked="" type="checkbox"/>
Nettofinanzschulden	~ 650 – 750 Mio. €	593 Mio. €	<input checked="" type="checkbox"/>

* Originäre Jahresziele aus April 2014 bis zum Jahresende unverändert beibehalten

** Seit August 2014 als „deutlich anspruchsvoller“ gekennzeichnet

*** ohne Investitionen in Finanzanlagen

Überblick

1. Financial Highlights	Seite 4
2. Jahresabschluss 2014/15	Seite 6
3. Entwicklung Segmente	
■ Zucker	Seite 15
■ Spezialitäten	Seite 20
■ CropEnergies	Seite 24
■ Frucht	Seite 28
4. Ausblick	Seite 31
5. Appendix	Seite 44

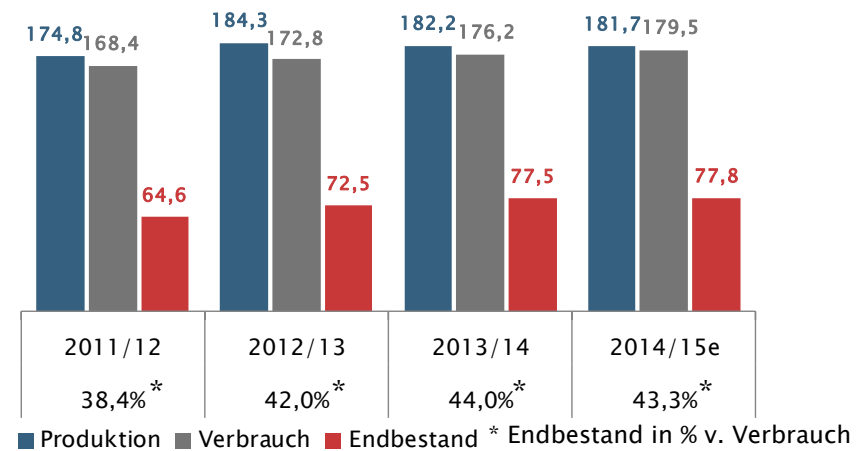
Segment Zucker: Entwicklung 2014/15 (I)*

Weltmarkt

- **Vorräte**
 - Nach 4 Jahren in Folge erstmals kein weiterer Aufbau ab Oktober 2014
 - Rückgang weltweite Zuckervorräte ab Oktober 2015 erwartet
- **Wechselkurse**
 - Massive Abwertung Real ggü. USD seit Herbst 2014
- **Preise**
 - Bodenbildung nach mehrjährigem Rückgang der Weltmarktpreise

* Vereinfachte Darstellung

Weltzuckerbilanz (Mio. t)



Zucker-Weltmarktpreis (USD/t)



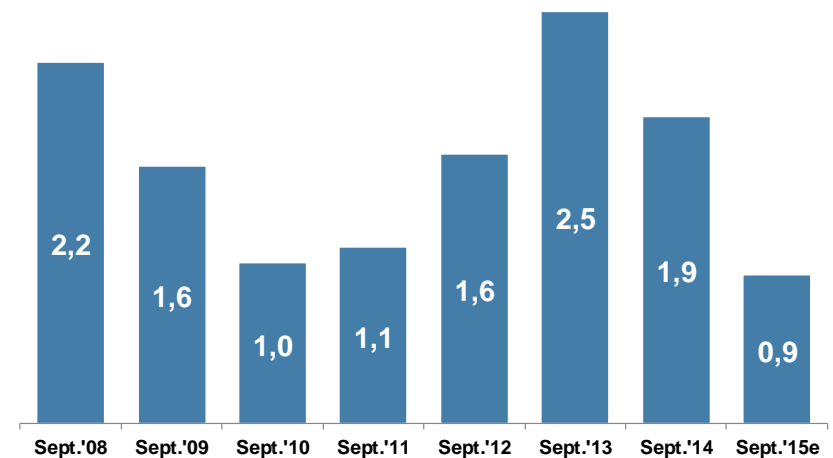
Segment Zucker: Entwicklung 2014/15 (II)*



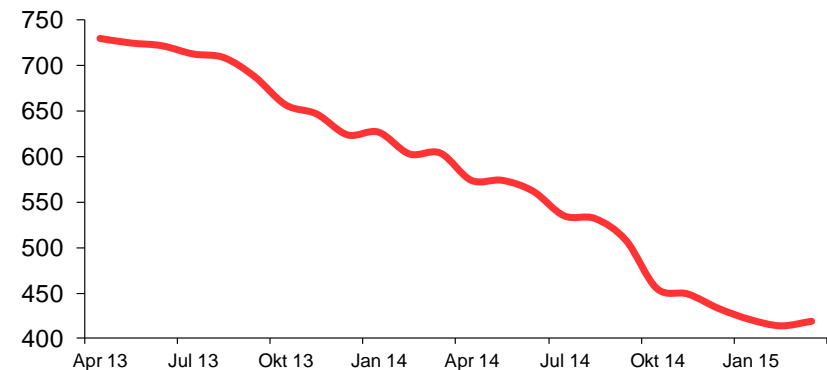
- Importe
 - Stabile Situation in ZWJ 2013/14 nach mehrjährigem Anstieg
 - Rückgang der Importe im ZWJ 2014/15 erwartet
- Vorräte Quotenzucker
 - EU-Maßnahmen 2010–2013 führen zu massiver Erhöhung
 - Rückgang im ZWJ 2013/14
 - Weiterer massiver Rückgang im ZWJ 2014/15 erwartet
- Preise Quotenzucker
 - Massiver Rückgang bis Dezember 2014
 - Aktuelle Bodenbildung mit leicht ansteigender Tendenz
 - Chance auf Anstieg im Verlauf GJ 15/16

* Vereinfachte Darstellung

EU- KOM Quotenzuckerbestände (Mio. t)

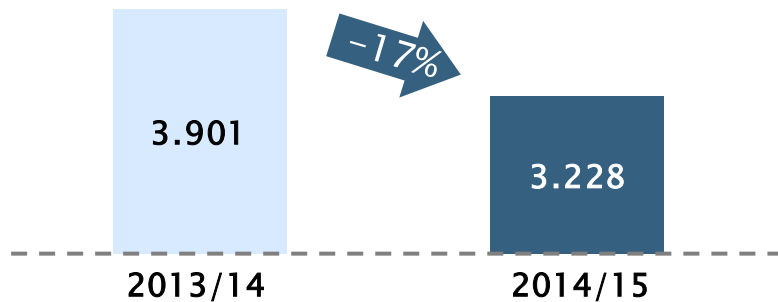


Preisreporting EU-KOM (€/t)

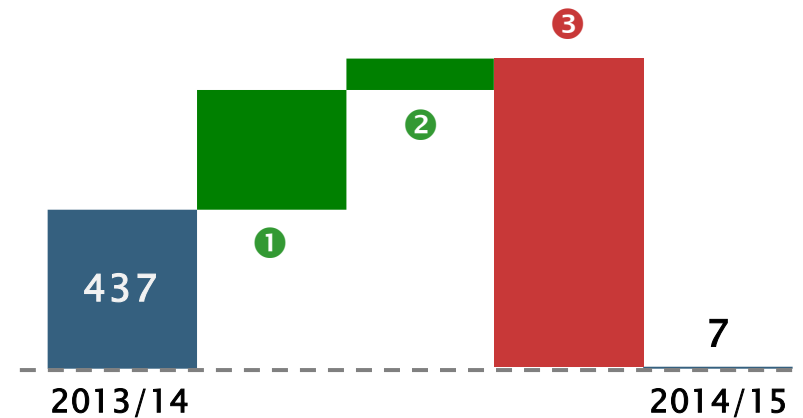


Segment Zucker: Entwicklung 2014/15 (III)

Umsatz (Mio. €)



Operatives Ergebnis (Mio. €)



- Deutlicher Rückgang Quotenzuckererlöse
- Anstieg Zuckerabsatz
- Weltmarktpreisbedingter Rückgang Exporterlöse

- ① Rückgang Quotenzuckerherstellkosten
- ② Anstieg Zuckerabsatz
- ③ Deutlicher Rückgang Quotenzuckererlöse

Segment Zucker: Ausblick 2015/16

Umsatz

- Rückläufige Erlöse bei Quotenzucker wirken ganzjährig
- ➔ Deutlicher Umsatzrückgang (Vorjahr: 3.228 Mio. €)

Operatives Ergebnis

- Das seit Beginn des ZWJ 2014/15 am 1. Oktober 2014 nochmals verminderte Erlösniveau wirkt nun im gesamten Geschäftsjahr. Niedrigere Erlöse können durch sinkende Rohstoffpreise nicht mehr kompensiert werden
- Infolge der langen Kampagne 2014 zunächst Entlastungen durch geringere fixe Stückkosten. Für das Jahr 2015 notwendige Anbaueinschränkung führt zu einer kürzeren Kampagne und damit wieder zu steigenden fixen Stückkosten
- Eingeleitete Kosteneinsparungen greifen sukzessive, können aber nur einen Teil des Erlösrückgangs abfedern
- ➔ Operativer Verlust in der Bandbreite von 50 bis 100 Mio. € (Vorjahr: 7 Mio. €) ...
- ➔ ... aber positives EBITDA

Überblick

1. Financial Highlights	Seite 4
2. Jahresabschluss 2014/15	Seite 6
3. Entwicklung Segmente	
■ Zucker	Seite 15
■ Spezialitäten	Seite 20
■ CropEnergies	Seite 24
■ Frucht	Seite 28
4. Ausblick	Seite 31
5. Appendix	Seite 44

Segment Spezialitäten: Entwicklung 2014/15 (I)

- Segment Spezialitäten mit guter fundamentaler Entwicklung und Ergebnisrekord*
- Wachstum basierend auf intakten Megatrends:
 - unveränderter Trend zu alternativen und funktionalen Nahrungsergänzungsmitteln
 - weiter steigende Nachfrage nach Convenience-Produkten
 - ungebrochenes globales Nachfragewachstum nach Futtermitteln (z.B. Gluten)
- Bedienung des Marktwachstums durch neue Kapazitäten
- Senkung der Produktionskosten durch Einsatz alternativer Energiekonzepte (Biomassekessel Chile)
- Effizienzgewinne durch Vertriebssynergien

* unter Berücksichtigung der IFRS 11 Umgliederung Hungrana in 2013/14 aus dem operativen Ergebnis in das Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen



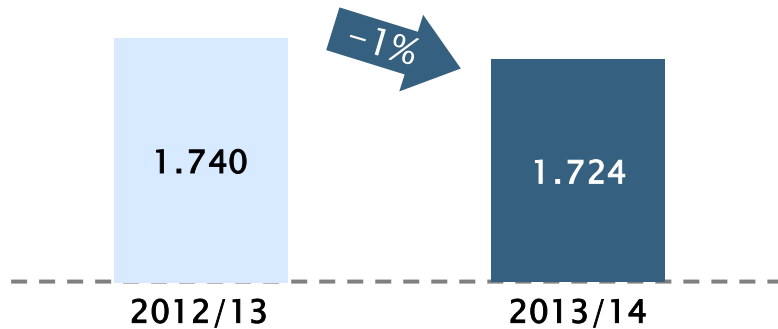
Biomassekessel Pemuco, Chile



Weizenstärkefabrik Pischelsdorf, Österreich

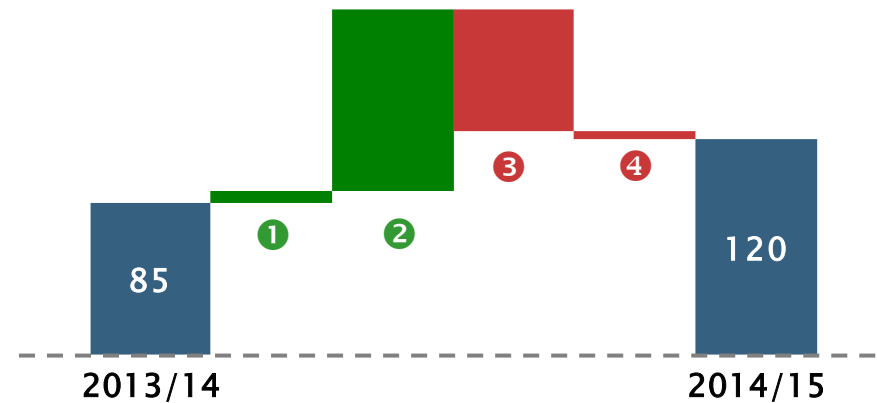
Segment Spezialitäten: Entwicklung 2014/15 (II)

Umsatz (Mio. €)



- Absatzsteigerung insbes. in der Division Stärke
- Rückläufige Erlöse

Operatives Ergebnis (Mio. €)



- ① Steigerung Absatzmengen
- ② Maßgeblich Rohstoffkostenverbesserung
- ③ Rückgang Erlöse
- ④ Sonstiges

Segment Spezialitäten: Ausblick 2015/16

Umsatz

- Divisionen Freiburger, Beneo und PortionPack insgesamt mit leichtem Anstieg
- Division Stärke mit leichtem Rückgang
- ➔ Stabile Umsatzentwicklung (Vorjahr: 1.724 Mio. €)

Operatives Ergebnis

- Belastungen aus dem Anfahrbetrieb der neuen Stärkeanlage in Zeitz, die gegen Ende des Geschäftsjahres 2015/16 in Betrieb gehen wird
- ➔ Moderater Rückgang des operativen Ergebnisses (Vorjahr: 120 Mio. €)

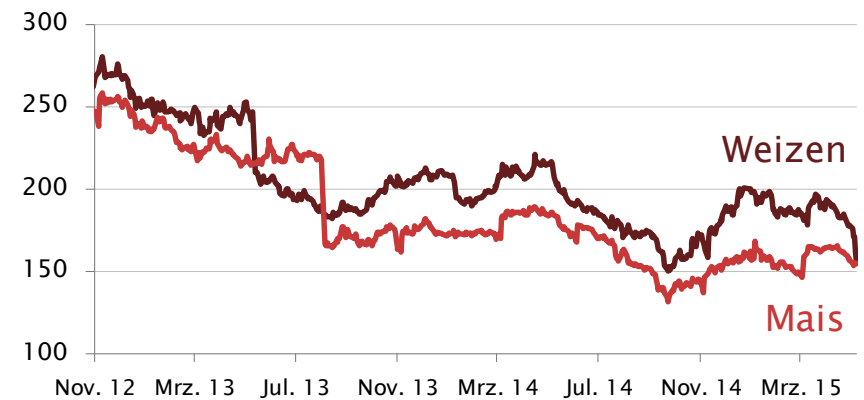
Überblick

1. Financial Highlights	Seite 4
2. Jahresabschluss 2014/15	Seite 6
3. Entwicklung Segmente	
■ Zucker	Seite 15
■ Spezialitäten	Seite 20
■ CropEnergies	Seite 24
■ Frucht	Seite 28
4. Ausblick	Seite 31
5. Appendix	Seite 44

Segment CropEnergies: Entwicklung 2014/15 (I)

- **Marktentwicklung Getreide**
 - Welt: Getreidevorräte steigen angesichts neuer Rekordernte um 6,5 %
 - EU: Getreidevorräte steigen um ~30 %
 - Rückgang der EU-Getreidepreise auf 180 €/t
- **Marktentwicklung Bioethanol**
 - EU: Hohe Volatilität der Bioethanolpreise mit Allzeittief von 416 €/m³ im Januar 2015 und Anstieg auf über 500 €/m³ im Mai 2015
- **Ensus: Temporäre Stilllegung der Anlage seit Februar 2015**
 - Drastischer Rückgang der Bioethanolpreise, der durch massiv gesunkene Ölpreise und die Abwertung des Euro gegenüber dem britischen Pfund verschärft wurde
 - Verzögerte E10-Einführung erschwert Entwicklung des britischen Bioethanolmarkts
 - Wiederinbetriebnahme wird kontinuierlich vor dem Hintergrund der politischen Entwicklungen und der Marktlage geprüft

Preisnotierung: Weizen/Mais €/t

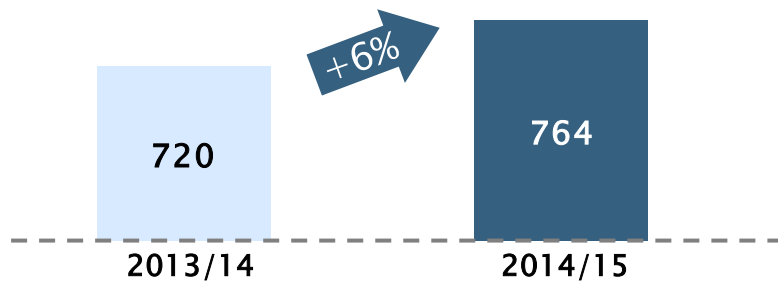


Preisnotierung: Ethanol €/m³

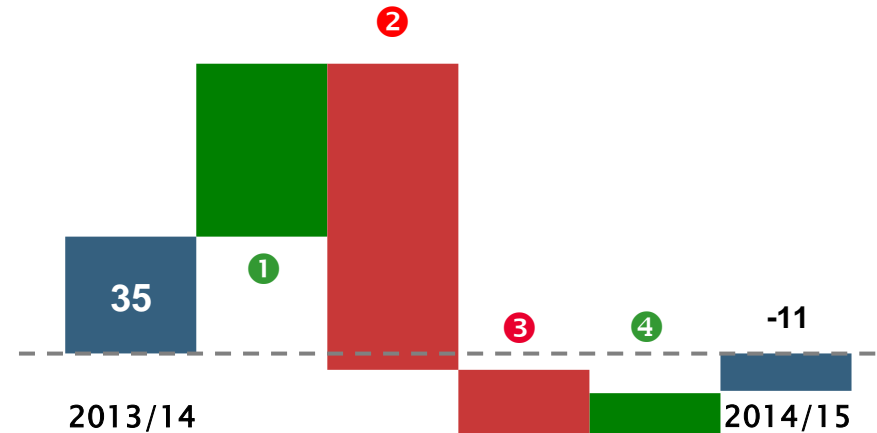


Segment CropEnergies: Entwicklung 2014/15 (II)

Umsatz (Mio. €)



Operatives Ergebnis (Mio. €)



- Deutlich höherer Absatz von Ethanol und Lebens- und Futtermitteln
- Deutlicher Rückgang Ethanolerlöse

- ① Rückgang Nettorohstoffkosten
- ② Deutlicher Rückgang Ethanolerlöse
- ③ Ausweitung Verlust Ensus
- ④ Sonstige

Segment CropEnergies: Ausblick 2015/16

Umsatz

- Vorübergehende Stilllegung Erzeugung am Standort Wilton, Großbritannien, führt zu Rückgang der Produktion auf Niveau 2012/13
- ➔ Entsprechender Umsatzrückgang auf über 500 Mio. € (Vorjahr: 764 Mio. €)

Operatives Ergebnis

- Aktueller Ethanolerlösanstieg liegt über den Annahmen für das Gesamtjahr. Fortgesetzte hohe Volatilität erwartet.
- Hohe Preissensitivität führt bei Preisänderung von 10 € pro Kubikmeter Bioethanol zu einem entsprechenden Ergebniseffekt von rund 7 Mio. € (ohne Kapazität Ensus)
- Vorübergehende Stilllegung des Standorts Wilton vermindert Risikoprofil
- ➔ Operatives Ergebnis in der Bandbreite von –20 bis 10 Mio. € erwartet (Vorjahr: –11 Mio. €)
- ➔ EBITDA in der Bandbreite von +15 bis +45 Mio. € (Vorjahr: 25 Mio. €)

Restrukturierung

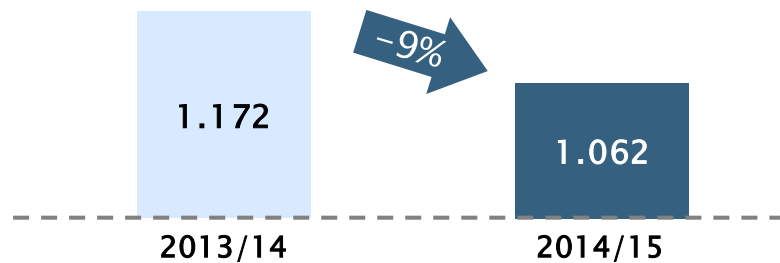
- Sonderaufwand während der Stillstandszeit der Bioethanolanlage in Wilton von bis zu 15 Mio. € p.a.

Überblick

1. Financial Highlights	Seite 4
2. Jahresabschluss 2014/15	Seite 6
3. Entwicklung Segmente	
■ Zucker	Seite 15
■ Spezialitäten	Seite 20
■ CropEnergies	Seite 24
■ Frucht	Seite 28
4. Ausblick	Seite 31
5. Appendix	Seite 44

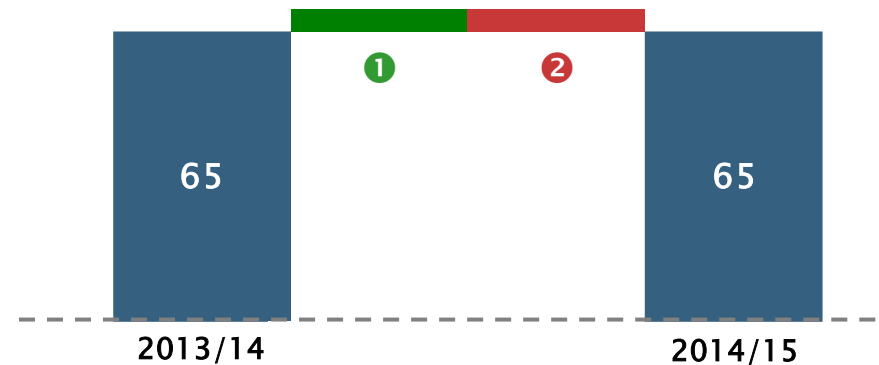
Segment Frucht: Entwicklung 2014/15

Umsatz (Mio. €)



- Absatz Fruchtsaftkonzentrate unter Vorjahr
- Erlösrückgang

Operatives Ergebnis (Mio. €)



- ① Fruchtzubereitungen (Umsatzanteil ~ 75%)
 - Absatz auf Vorjahresniveau
 - Kostenrückgang überkompensiert Erlösrückgang
- ② Fruchtsaftkonzentrate (Umsatzanteil ~ 25%)
 - Absatzrückgang
 - Kostenrückgang überkompensiert Erlösrückgang

Segment Frucht: Ausblick 2015/16

Umsatz

- Division Fruchtsaftkonzentrate mit niedrigerem Umsatz bei sinkenden Erlösen
- Division Fruchtzubereitungen mit Absatzsteigerung und Anstieg Umsatz
- Mindestens auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 1.062 Mio. €)

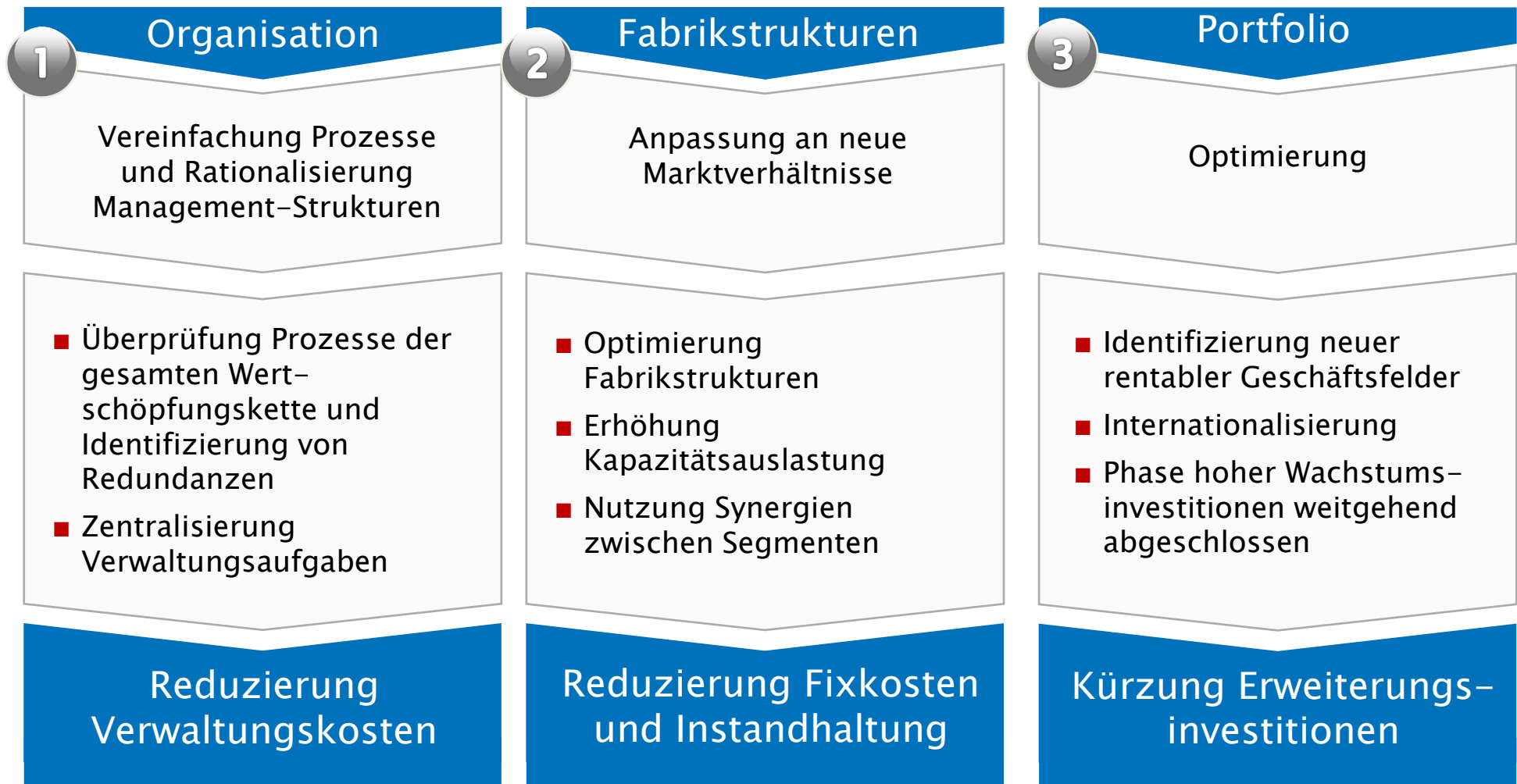
Operatives Ergebnis

- Division Fruchtsaftkonzentrate bei gesunkenen Erlösen mit niedrigerem Ergebnisbeitrag
- Division Fruchtzubereitungen mit Ergebnissteigerung durch Mengenzuwachs
- Operatives Ergebnis mindestens auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 65 Mio. €)

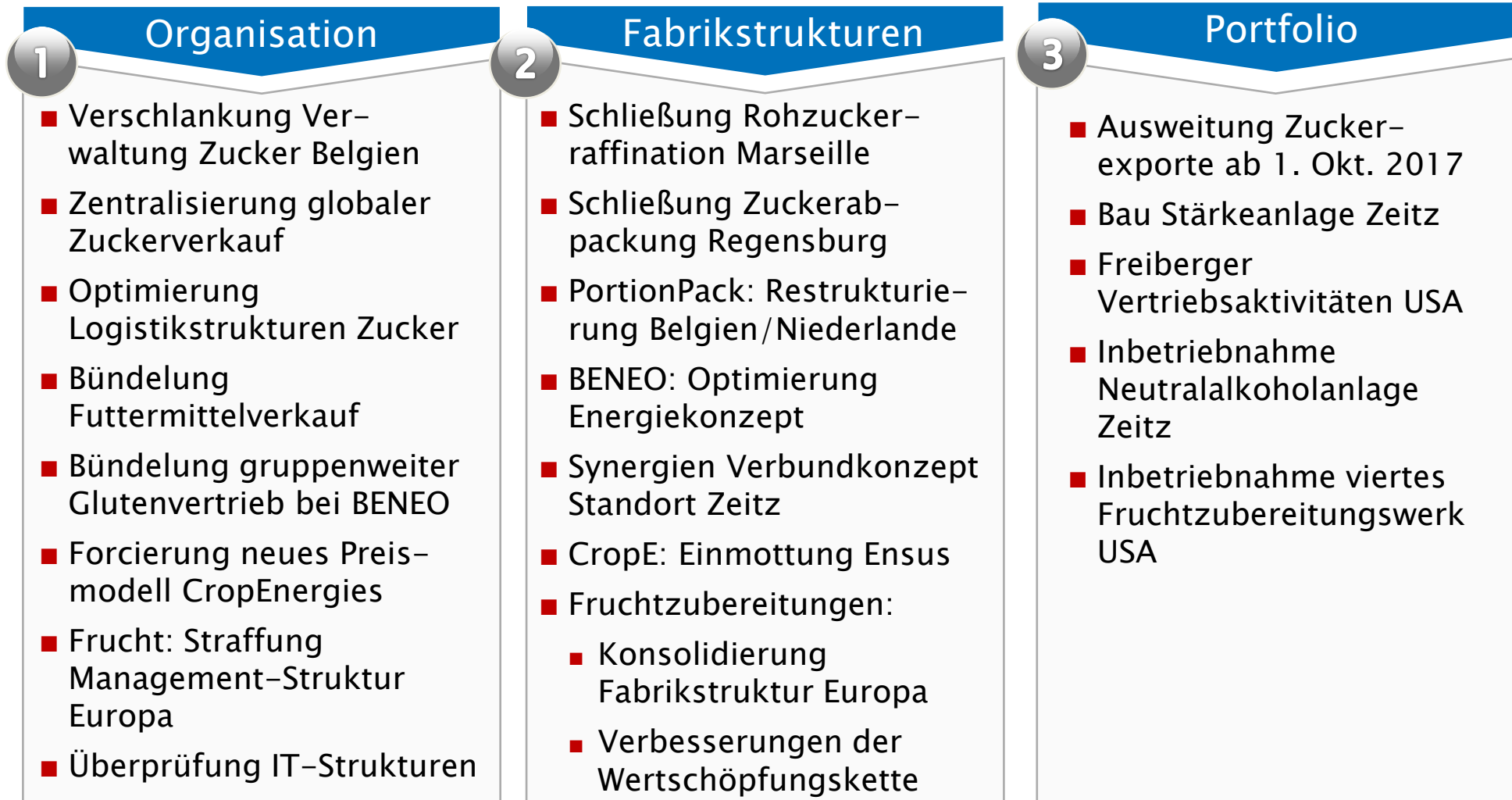
Überblick

1. Financial Highlights	Seite 4
2. Jahresabschluss 2014/15	Seite 6
3. Entwicklung Segmente	
■ Zucker	Seite 15
■ Spezialitäten	Seite 20
■ CropEnergies	Seite 24
■ Frucht	Seite 28
4. Ausblick	Seite 31
5. Appendix	Seite 44

Kostensenkung und sonstige Maßnahmen (I)*

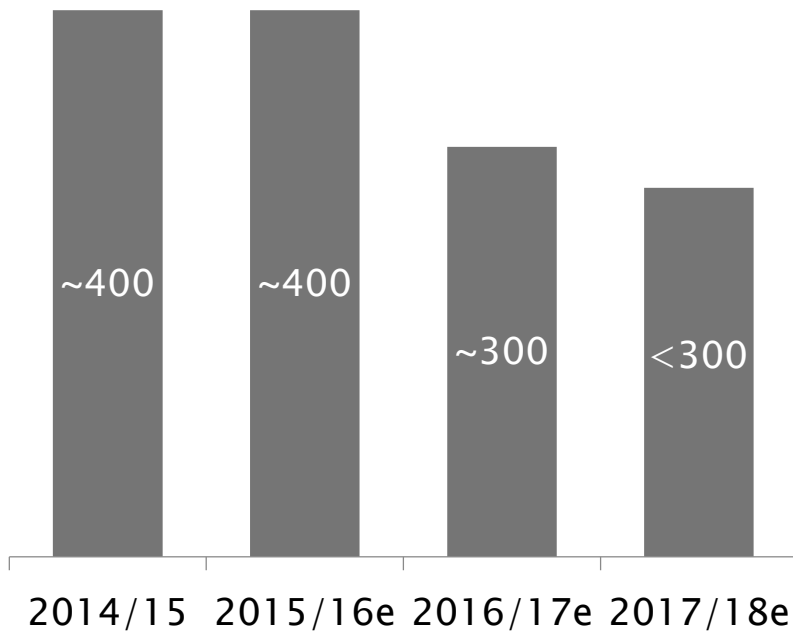


Kostensenkung und sonstige Maßnahmen (II)*

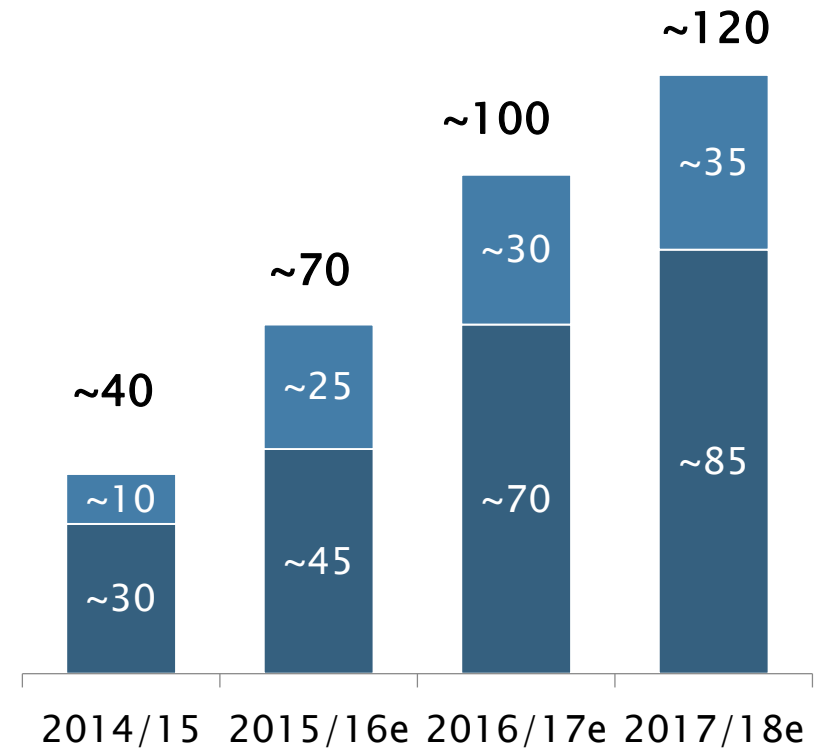


Kostensenkung und sonstige Maßnahmen (III)*

Capex (Mio. €)



Kosteneinsparungen (Mio. €)



■ Segment Zucker ■ Andere Segmente

* Aktueller Stand innerhalb des kontinuierlichen Prozesses der Kostensenkungs- und sonstigen Maßnahmen

Ausblick 2015/16 (I)

	Umsatz		Operatives Erg.	
	2014/15	2015/16e	2014/15	2015/16e
Zucker	3,2 Mrd. €	↘↘↘	7 Mio. €	-50 bis -100 Mio. €
Spezialitäten	1,7 Mrd. €	→	120 Mio. €	↘↘
CropEnergies	764 Mio. €	>500 Mio. €	-11 Mio. €	-20 bis +10 Mio. €
Frucht	1,1 Mrd. €	min. Vj.	65 Mio. €	min. Vj.
Konzern	6,8 Mrd. €	6,0 bis 6,3 Mrd. €	181 Mio. €	50 bis 150 Mio. €

Ausblick 2015/16 (II)

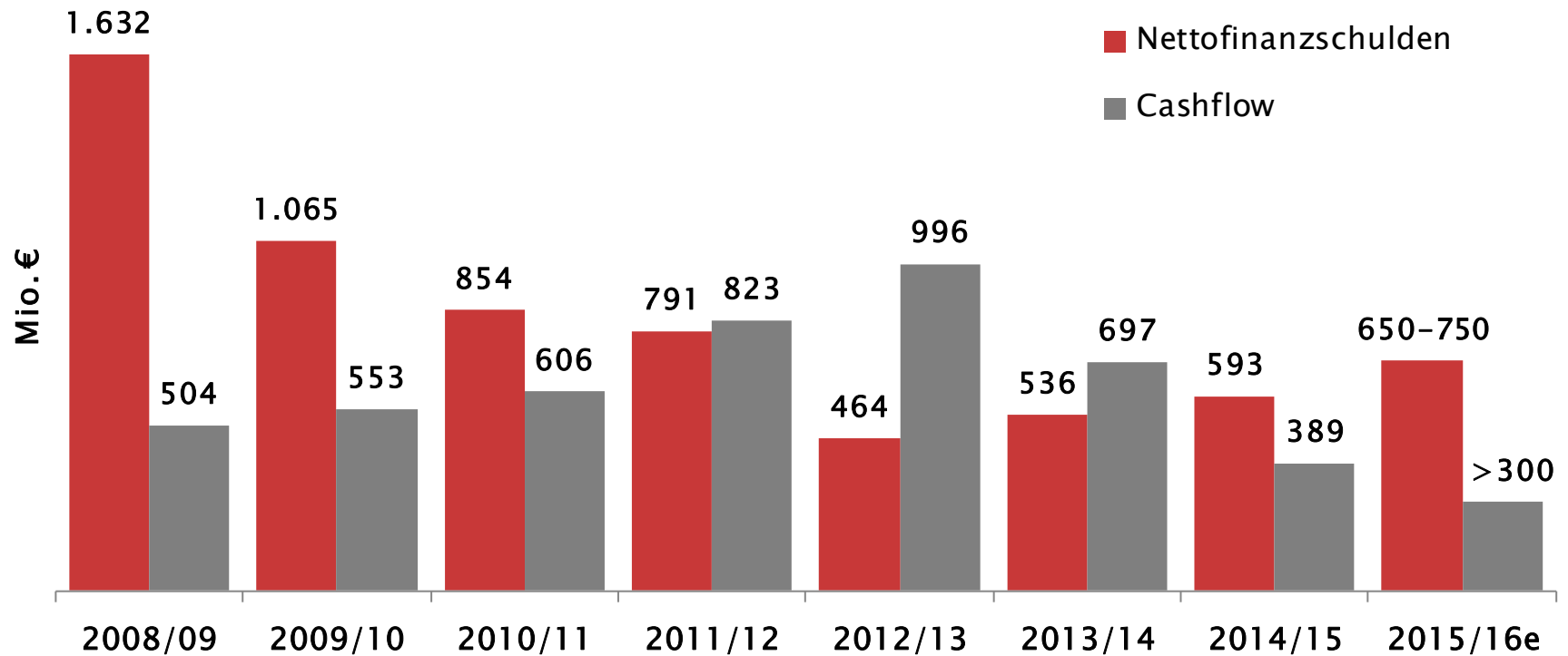
	2014/15	2015/16e
EBITDA	453 Mio. €	~ 330–430 Mio. €
Investitionen Sachanlagen	386 Mio. €	~ 400 Mio. €
Aufstockung Tochteruntern.	33 Mio. €*	–
RoCE	3,1 %	↓↓↓

* Erwerb Minderheiten Agrana Bioethanol

Ausblick 2015/16 (III)

	2014/15	2015/16e
Nettofinanzschulden	593 Mio. €	650–750 Mio. €
Cashflow	389 Mio. €	>300 Mio. €
Cashflow / Umsatz	5,7 %	>5 %
EK-Quote	~ 53 %	~ 53 %

Ausblick 2015/16 (IV)*



NFS/CF	3,2x	1,9x	1,4x	1,0x	0,5x	0,8x	1,5x	2,2-2,5x
Liquidität (Mio. €)	1.740	2.452	2.184	2.175	2.648	2.444	2.417	~2.400

* IFRS 11 angepasst seit 2013/14

Zusammenfassung (I): Geschäftsjahr 2014/15

- Trotz der temporären Belastungen – vor allem durch das schwierige und extrem volatile Marktumfeld im Zucker- und Ethanolmarkt – wurden die im April 2014 originär ausgegebenen Jahresziele alle erreicht
- Begrenzung des Anstiegs der Nettofinanzschulden – trotz fortgesetzter Wachstumsinvestitionen – auf Niveau unterhalb von 600 Mio. €
- Fortführung und Ergänzung des initiierten Kostensenkungsprogramms und Durchführung weiterer Maßnahmen, z.B. zur Risikoreduzierung, Kostenkontrolle...
- Bestätigung der sehr soliden Bilanzkennziffern
- Absicherung Laufzeitenprofil ohne Fälligkeiten bis 2018
- Sehr komfortable Liquidität von ~ 2,4 Mrd. €

Zusammenfassung (II): Geschäftsjahr 2015/16e

Zucker

- EU-Rahmenbedingungen reduzieren bis 2017 Handlungsspielraum, z.B. Mengenlimit, Mindestrübenpreis, Exportrestriktionen...
- Weiterhin belastet durch schwieriges Marktumfeld, aber Abbau Vorräte innerhalb EU eröffnet Chance für Marktverbesserung im ZWJ 2015/16

Spezialitäten

- Kapazitätsausbau Stärke am Standort Zeitz (Anlaufverluste) führt zu moderatem Ergebnisrückgang gegenüber sehr gutem Vorjahresniveau

CropEnergies

- Insbesondere 1. Halbjahr durch schwieriges Marktumfeld belastet; positive Signalwirkung durch EU-Beimischungsentscheidung; aktueller Ethanolpreisanstieg bietet bei Verstetigung Chance im Jahresverlauf

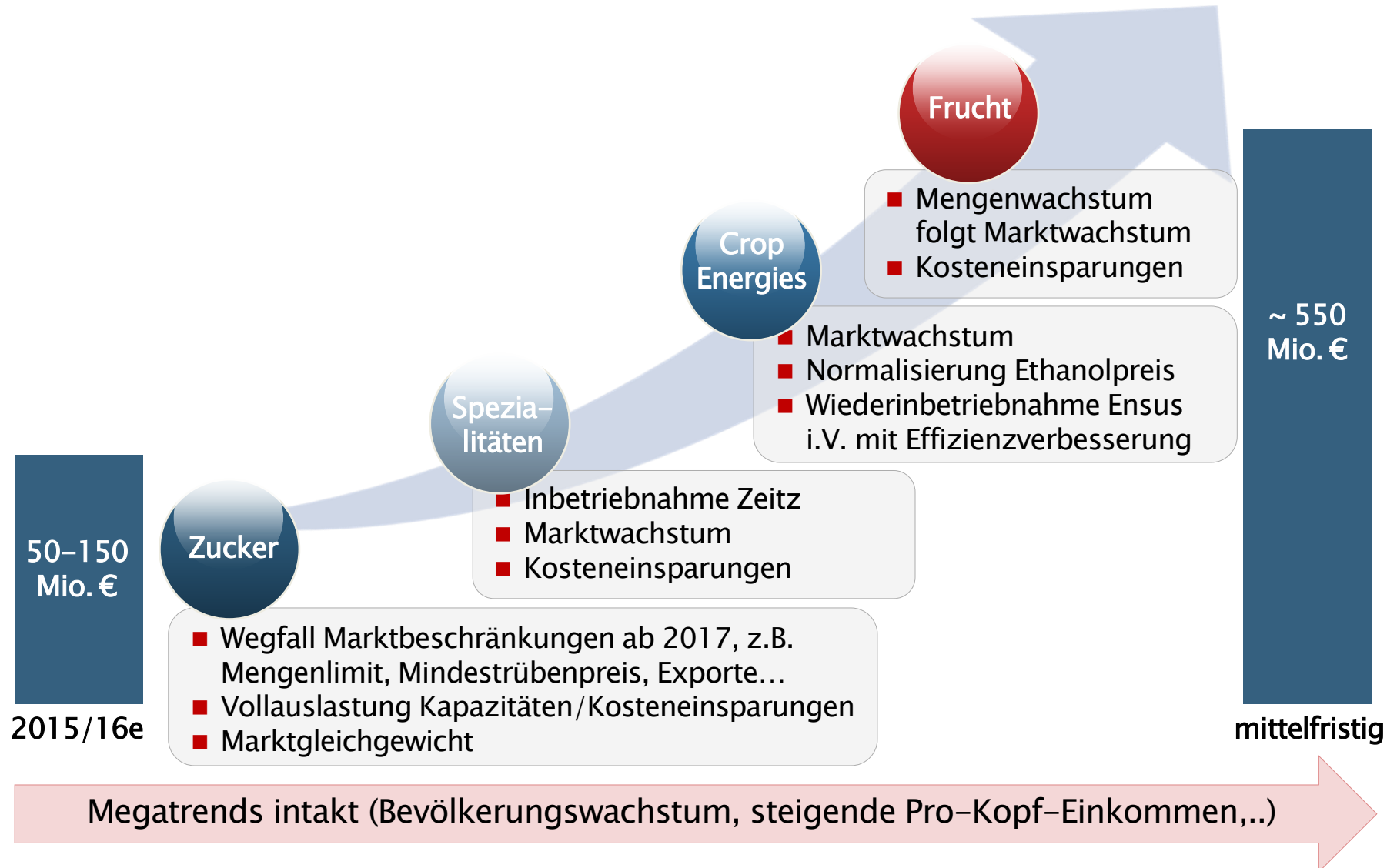
Frucht

- Zumindest Bestätigung des Vorjahresergebnisses

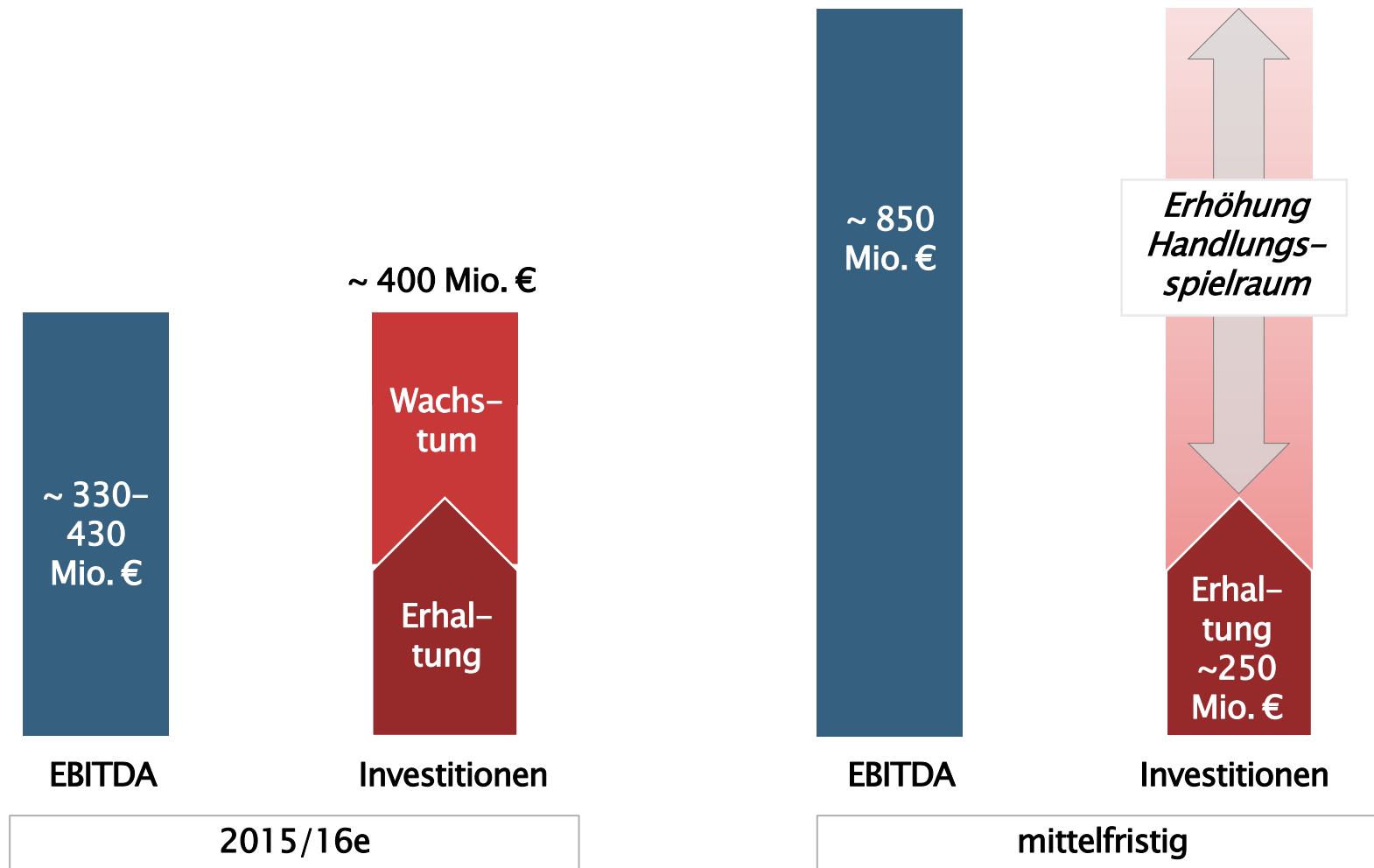
Stabile Nettofinanzschulden,
Kostensenkungsmaßnahmen, Investition in
zukünftiges Wachstum, bilden...

...Basis zur Erreichung der
mittelfristigen Ziele

Mittelfristiger Ausblick (I) – Operatives Konzernergebnis



Mittelfristiger Ausblick (II) – Konzern EBITDA und Investitionen



Zusammenfassung

- Herausforderndes Jahr für Segmente Zucker und CropEnergies
- Segmente Spezialitäten und Frucht als verlässliche Ergebnisstützen
- Basis zur Nutzung der zukünftigen Chancen erfolgreich gelegt:
 - Positionierung für Zeit nach Abschaffung der Zuckermarktordnung
 - Anpassung der Kosten- und Risikostruktur
 - Investitionen in neue Kapazitäten / zukünftiges Wachstum
 - Fortsetzung der soliden Finanzierungspolitik (Laufzeiten, Bilanzkennzahlen, Liquidität)

Überblick

1. Financial Highlights	Seite 4
2. Jahresabschluss 2014/15	Seite 6
3. Entwicklung Segmente	
■ Zucker	Seite 15
■ Spezialitäten	Seite 20
■ CropEnergies	Seite 24
■ Frucht	Seite 28
4. Ausblick	Seite 31
5. Appendix	Seite 44

Konzern – Kennzahlen*

(Mio. €)	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Umsatz	6.992	7.879	7.533	6.778
EBITDA	1.015	1.246	889	453
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>14,5%</i>	<i>15,8%</i>	<i>11,8%</i>	<i>6,7%</i>
Operatives Ergebnis	751	972	622	181
<i>Operative Marge</i>	<i>10,7%</i>	<i>12,3%</i>	<i>8,3%</i>	<i>2,7%</i>
Restrukturierung/Sondereinflüsse	8	-17	-116	-44
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	759	955	554	159
Cashflow	823	996	697	389
Nettofinanzschulden	791	464	536	593
Eigenkapitalquote	47,9%	53,7%	53,4%	52,6%
Investitionen gesamt	286	521	399	387
Capital Employed	5.707	5.950	5.873	5.877
RoCE	13,2%	16,3%	10,6%	3,1%
Ergebnis je Aktie (€)	1,99	3,08**	1,37	0,10***
Cashflow je Aktie (€)	3,20	4,88	3,41	1,90
Dividende je Aktie (€)	0,70	0,90	0,50	0,25****

* IFRS 11 angepasst; seit 2013/14 Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen in EBIT erfasst

** inkl. einmaliger positiver Steuereffekt von 0,40 €

*** inkl. einmaliger negativer Sondereffekte von 0,53 €

**** Vorschlag

Segment Zucker: Entwicklung 2014/15*

(Mio. €)	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Umsatz	3.728	4.232	3.901	3.228
EBITDA	626	830	558	133
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>16,8%</i>	<i>19,6%</i>	<i>14,3%</i>	<i>4,1%</i>
Operatives Ergebnis	511	708	437	7
<i>Operative Marge</i>	<i>13,7%</i>	<i>16,7%</i>	<i>11,2%</i>	<i>0,2%</i>
Restrukturierung/Sondereinflüsse	13	6	-113	-7
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	524	714	344	-5
Investitionen	148	384	219	186
<i>Sachanlagen</i>	<i>145</i>	<i>203</i>	<i>197</i>	<i>186</i>
<i>Finanzanlagen</i>	<i>3</i>	<i>181</i>	<i>22</i>	<i>0</i>
Capital Employed	2.984	3.158	3.186	3.199
RoCE	17,1%	22,4%	13,7%	0,2%

* IFRS 11 angepasst; seit 2013/14 Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen in EBIT erfasst

Segment Spezialitäten: Entwicklung 2014/15*

(Mio. €)	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Umsatz	1.806	1.862	1.740	1.724
EBITDA	231	214	156	192
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>12,8%</i>	<i>11,5%</i>	<i>9,0%</i>	<i>11,2%</i>
Operatives Ergebnis	149	132	85	120
<i>Operative Marge</i>	<i>8,3%</i>	<i>7,1%</i>	<i>4,9%</i>	<i>7,0%</i>
Restrukturierung/Sondereinflüsse	-3	-4	4	-3
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	146	128	118	144
Investitionen	74	91	110	126
<i>Sachanlagen</i>	<i>74</i>	<i>89</i>	<i>110</i>	<i>125</i>
<i>Finanzanlagen</i>	<i>0</i>	<i>2</i>	<i>0</i>	<i>1</i>
Capital Employed	1.392	1.390	1.343	1.377
RoCE	10,7%	9,5%	6,3%	8,7%

* IFRS 11 angepasst; seit 2013/14 Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen in EBIT erfasst

Segment CropEnergies: Entwicklung 2014/15*

(Mio. €)	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Umsatz	529	645	720	764
EBITDA	84	119	69	25
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>15,9%</i>	<i>18,5%</i>	<i>9,5%</i>	<i>3,3%</i>
Operatives Ergebnis	53	87	35	-11
<i>Operative Marge</i>	<i>10,0%</i>	<i>13,5%</i>	<i>4,9%</i>	<i>-1,5%</i>
Restrukturierung/Sondereinflüsse	-1	0	-6	-28
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	52	87	28	-39
Investitionen	14	11	18	32
<i>Sachanlagen</i>	<i>14</i>	<i>11</i>	<i>18</i>	<i>32</i>
<i>Finanzanlagen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Capital Employed	519	502	544	518
RoCE	10,2%	17,3%	6,4%	-2,2%

* IFRS 11 angepasst; seit 2013/14 Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen in EBIT erfasst

Segment Frucht: Entwicklung 2014/15*

(Mio. €)	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Umsatz	929	1.140	1.172	1.062
EBITDA	74	83	106	103
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>7,9%</i>	<i>7,3%</i>	<i>9,0%</i>	<i>9,8%</i>
Operatives Ergebnis	38	45	65	65
<i>Operative Marge</i>	<i>4,1%</i>	<i>4,0%</i>	<i>5,5%</i>	<i>6,1%</i>
Restrukturierung/Sondereinflüsse	-1	-19	-1	-6
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	37	26	64	59
Investitionen	50	35	52	43
<i>Sachanlagen</i>	<i>43</i>	<i>35</i>	<i>52</i>	<i>43</i>
<i>Finanzanlagen</i>	<i>7</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Capital Employed	812	900	801	782
RoCE	4,7%	5,0%	8,1%	8,4%

* IFRS 11 angepasst; seit 2013/14 Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen in EBIT erfasst

Konzernbilanz

(Mio. €)

Aktiva			Passiva		
28.02.2014		28.02.2015	28.02.2014		28.02.2015
1.895 (21,9 %)	Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.837 (21,7 %)	2.385 (27,5 %)	Kurzfristige Schulden	2.128 (25,1 %)
2.360 (27,2 %)	Vorräte	2.128 (25,1 %)	1.654 (19,1 %)	Langfristige Schulden	1.885 (22,3 %)
4.409 (50,9 %)	Langfristige Vermögenswerte	4.510 (53,2 %)	4.625 (53,4 %)	Eigenkapital	4.461 (52,6 %)
8.663	Bilanzsumme	8.474	8.663	Bilanzsumme	8.474

Return on Capital Employed (RoCE)

		2010/11	2011/12	2012/13	2013/14*	2014/15	2015/16e
Segmente	Zucker	10,4%	17,1%	22,4%	13,7%	0,2%	↓↓↓
	Spezialitäten	10,8%	10,7%	9,5%	6,3%	8,7%	↓↓
	CropEnergies	8,7%	10,2%	17,3%	6,4%	-2,2%	→
	Frucht	6,7%	4,7%	5,0%	8,1%	8,4%	↓
Konzern	RoCE	9,8%	13,2%	16,3%	10,6%	3,1%	↓↓↓
	Operatives Ergebnis	521 Mio. €	751 Mio. €	972 Mio. €	622 Mio. €	181 Mio. €	50-150 Mio. €
	Capital Employed	5.314 Mio. €	5.707 Mio. €	5.950 Mio. €	5.873 Mio. €	5.877 Mio. €	→

* IFRS 11 angepasst seit 2013/14

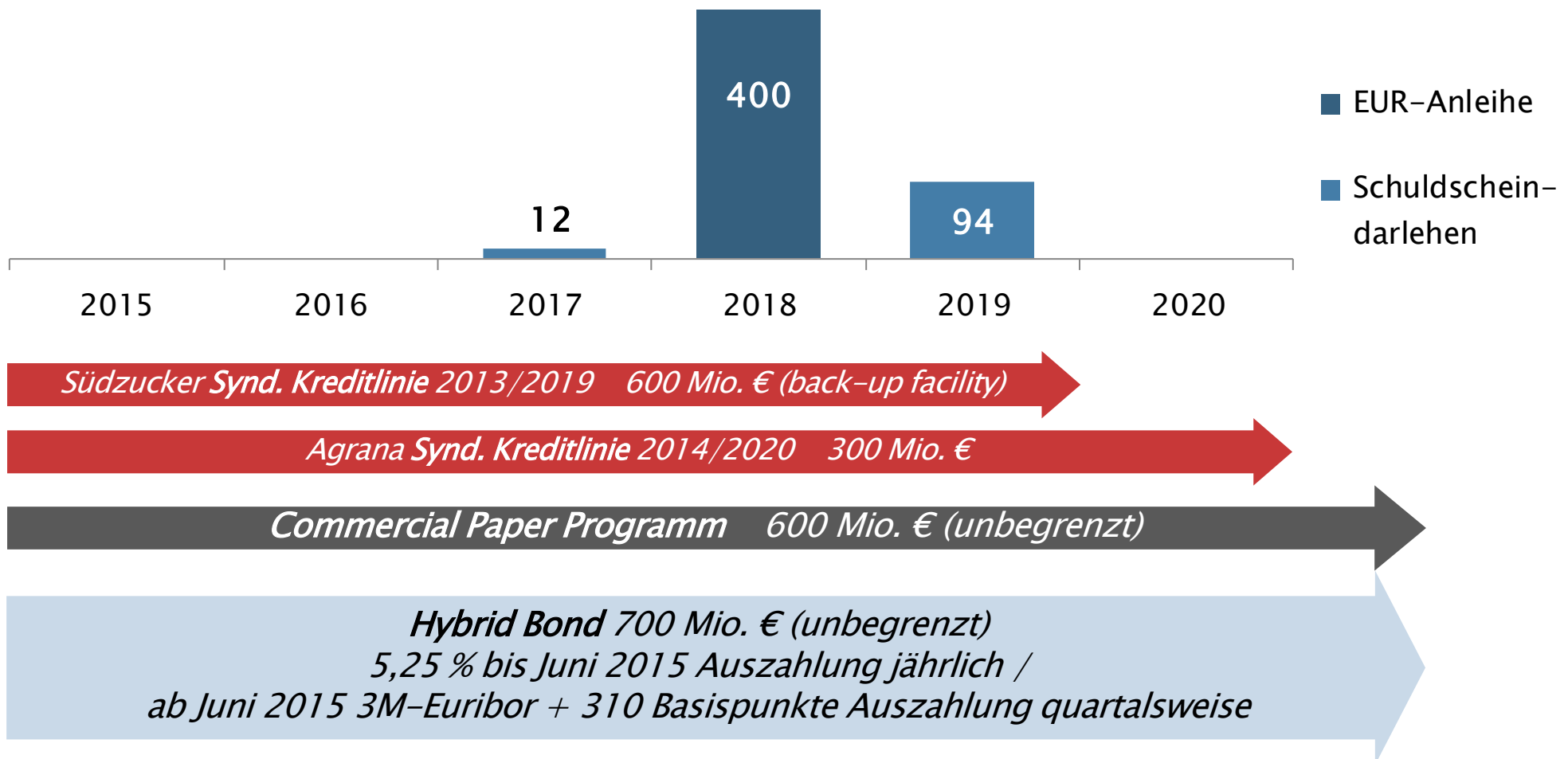
Unverändert komfortable Liquidität*

(Mio. €)	29.02.2012	28.02.2013	28.02.2014	28.02.2015
Nettofinanzschulden	-791	-464	-536	-593
Flüssige Mittel und Wertpapiere	715	631	648	681
Bruttofinanzschulden	-1.506	-1.096	-1.183	-1.274
Langfristige Schulden	-931	-808	-681	-774
Kurzfristige Schulden	-574	-288	-502	-500
Bankkreditlinien	1.103	958	759	807
<i>nicht gezogen</i>	410	427	313	364
Syndizierter Kredit	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	600
Syndizierter Kredit Agrana	0	450	450	450
<i>nicht gezogen</i>	0	440	373	371
Commercial paper Programm	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	450	600	510	400
=Liquiditätsreserven gesamt	2.175	2.698	2.444	2.417

* IFRS 11 angepasst seit 28.02.2014

Laufzeitenprofil der Finanzverbindlichkeiten*

(in Mio. €) per 28. Februar 2015



* Darstellung bis 2020; Agrana Schuldscheindarlehen: 14 Mio. €-Tranche fällig in 2021, 7 Mio. €-Tranche fällig in 2022

Hybrid-Anleihe 2005 / Cashflow-Klausel*

(Mio. €)	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Umsatz	5.347	5.765	5.780	5.871	5.718	6.161	6.992	7.879	7.533	6.778
Cashflow	527	554	498	504	553	606	823	996	697	389
Cashflow / Umsatz	9,9%	9,6%	8,6%	8,6%	9,7%	9,8%	11,8%	12,6%	9,3%	5,7%

* IFRS 11 angepasst seit 2013/14

- Cashflow-Klausel (Cashflow / Umsatz > 5 %) historisch deutlich übertroffen
- Auch in 2015/16 wird mit einer Erfüllung der Cashflow-Klausel gerechnet

Optionen Hybrid Bond (abhängig von der fortlaufenden Finanzplanung):

- Rückkauf auf dem freien Markt zu jedem Zeitpunkt möglich (§ 6 (7))
- Kündigung erstmals möglich ab Juni 2015 (§ 6 (5) & (6)); Bedingung: Entsprechender Ersatz innerhalb von 12 Monaten davor
- Kein Eingriff: Variabler Kupon mit Zinssatz von 3M-Euribor + 310 Basispunkte Marge
- ➔ weiterhin präferierte Option „kein Eingriff“

Investor Relations

Finanzkalender

9. Juli 2015

Q1 – Bericht 1. Quartal 2015/16

16. Juli 2015

Hauptversammlung Geschäftsjahr 2014/15

8. Oktober 2015

Q2 – Bericht 1. Halbjahr 2015/16

13. Januar 2016

Q3 – Bericht 1.–3. Quartal 2015/16

19. Mai 2016

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz
Geschäftsjahr 2015/16

Kontakt

Nikolai Baltruschat

Head of Investor Relations

Tel.: +49 (621) 421 – 843

nikolai.baltruschat@suedzucker.de

Bernhard Juretzek

Manager Investor Relations

Tel.: +49 (621) 421 – 530

bernhard.juretzek@suedzucker.de

Katrin Weber

Assistentin

Tel.: +49 (621) 421 – 240

katrin.weber@suedzucker.de

Südzucker AG

Maximilianstraße 10

68165 Mannheim

investor.relations@suedzucker.de